

Martin Lichtfuss

3 STÜCKE

für Tenorsaxophon und Klavier

(2013)



VERUMA PRINT

© 2015

MARTIN LICHTFUSS

* 1959 in Innsbruck



Nach umfangreichen Studien am Tiroler Landeskonservatorium und an der Wiener Musikuniversität (Komposition, Dirigieren) sowie an den Universitäten Innsbruck und Wien (Germanistik) erwarb sich M.L. im Laufe von 10 Jahren als Dirigent an mehreren Theatern umfassende praktische Erfahrungen. 1995-2008 leitete er am Tiroler Landeskonservatorium eine Klasse für Komposition; 2005 wurde er als Professor für Tonsatz/ Komposition an die Wiener Musikuniversität berufen, wo er von 2008-11 die Leitung des Instituts für Komposition und Elektroakustik innehatte.

In seinen Werken, für die er mehrere Preise erhielt, versucht er, divergierende Tendenzen der Neuen Musik auf persönliche Weise miteinander zu verbinden und so die Vielfalt zeitgenössischer Tonsprachen zu nutzen, ohne sich ideologisch festzulegen.

After wide-ranging studies at the Tyrolean State Conservatory in Innsbruck and at the University of Music in Vienna [composition, conducting], Martin Lichtfuss acquired extensive practical experience during 10 years as a conductor at German and Austrian theatres. From 1995-2005 he was head of Department I for music theory/musical directing, at the same time instructing a class in composition at the Tyrolean State Conservatory. In 2005, he followed a call from the University of Music in Vienna, where he was given a professorship in composition.

In his compositions – for which he has been awarded several prizes – Martin Lichtfuss attempts to combine the diverging trends of New Music in a personal manner so as to use the variety of contemporary musical languages without committing to any specific ideology.

Martin Lichtfuss

3 Stücke

für

Tenorsaxophon und Klavier (2013)

ca. 14'00"

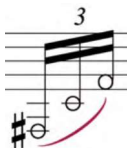
Partitur in C

© 2013 by **VERUMA PRINT**

HINWEISE UND ZEICHENERKLÄRUNGEN:



kurze/lange Fermate

*vibrato* (mittelschnell – langsam)*subtone*

Ton mit Klappengeräuschanteil



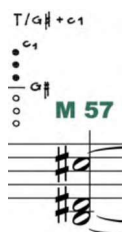
Klappengeräusch



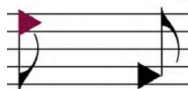
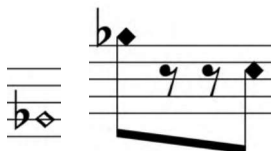
Töne mit hohem Luftanteil



Luftton mit Klappengeräusch



Multiphonics, die Fingersätze und die Nummerierungen der Klänge sind dem Buch *The Techniques of Saxophone Playing/ Die Spieltechnik des Saxophons* (Kassel 2010) von Marcus Weiss und Giorgio Netti entnommen. Die Tonhöhenangaben skizzieren nur die dominierenden Klanganteile und dienen der Orientierung.

*slaps*

Klavier: Saiten mit Finger dämpfen (vorne am Steg/
mit hohem Tonhöhenanteil)

I

Frei - nervös (♩ ≈ 72)

Martin Lichtfuss (* 1959)

Tenor-Saxophon

Klavier

Sax.

Klavier

Sax.

Klavier

Sax.

Klavier

Sost.-Red.

VP.0012

Sax. 9

Klavier

p

Reo.

Sax. 15

Klavier

pp

mf sfz

Energisch (Jazz-Rock; ♩ ≈ 88)

Sax. 16

Klavier

ff

f

gliss.

Sax. 20

Klavier

sfz

sfz